

(19)



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11)

EP 0 658 409 A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(84) Veröffentlichungstag A3:
03.01.1996 Patentblatt 1996/01

(51) Int Cl.⁶: **B28C 5/12, B01F 13/10**

(43) Veröffentlichungstag A2:
21.06.1995 Patentblatt 1995/25

(21) Anmeldenummer: **94710013.7**

(22) Anmeldetag: **14.12.1994**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE DK ES FR GB IE IT LI LU NL SE

(30) Priorität: **14.12.1993 DE 9319066**

(71) Anmelder: **INOTEC GmbH**
Transport- und Fördersysteme
D-79761 Waldshut-Tiengen (DE)

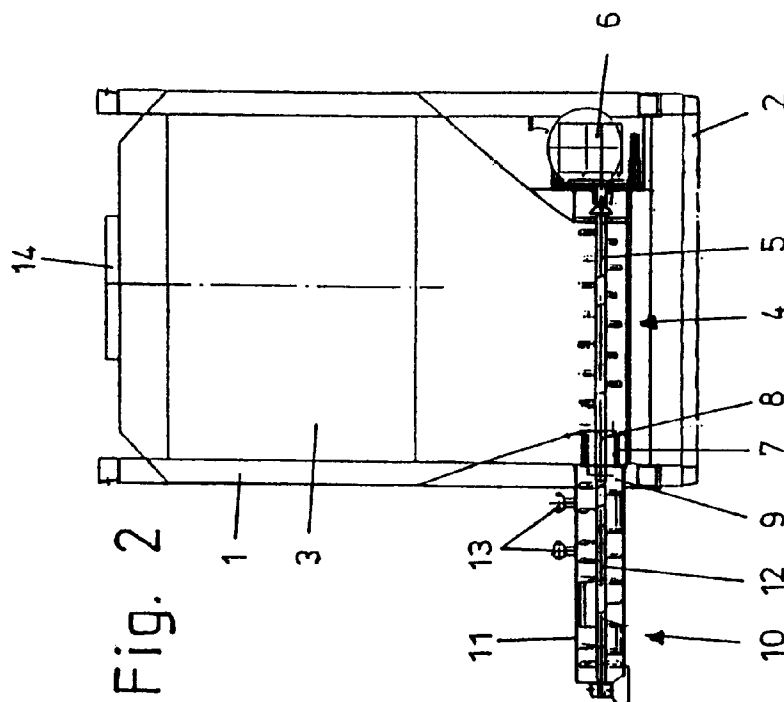
(72) Erfinder:
• **Weber, Hans Richard**
D-88512 Mengen-Rulfingen (DE)
• **Müller, Anton Engelbert**
D-79774 Albbruck-Birndorf (DE)
• **Tröndle, Karl-Heinz**
D-79774 Albbruck (DE)

(74) Vertreter: **Goy, Wolfgang, Dipl.-Phys.**
D-79108 Freiburg (DE)

(54) **Mischmaschine**

(57) Die Erfindung betrifft eine Mischmaschine insbesondere zum Herstellen von Mörtel oder Farbe mit einem trichterförmigen Vorratsbehälter (3) für die pulverförmige Trockensubstanz sowie mit einer Förder- und Mischeinrichtung (4, 10) zum Austrag der Trockensubstanz aus dem Vorratsbehälter (3) unter Zugabe und Vermischen mit Wasser. Dabei ist die Fördereinrichtung

(4) innerhalb des Vorratsbehälters (3) in dessen Bodenbereich angeordnet und in diesem integriert. Die Mischeinrichtung (10) ist außerhalb des Vorratsbehälters (3) an diesem angeordnet. Der Vorratsbehälter (3) weist eine seitliche Öffnung (9) auf, in der die Fördereinrichtung (4) mündet und von der die Mischeinrichtung (10) ausgeht.



EP 0 658 409 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 94 71 0013

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.6)
X	DE-A-35 46 501 (HEIDELBERGER ZEMENT) ---	1-4, 28, 29	B28C5/12 B01F13/10
X	LU-A-85 282 (GILSON) ---	1-6	
A	DE-U-88 07 053 (TUBAG) * Seite 3, Absatz 3 *	5, 6	
A	DE-A-38 28 329 (KAISER) ---	3	
A	EP-A-0 255 633 (M-TEC) * Spalte 12, Zeile 38 - Spalte 12, Zeile 43; Abbildungen 1, 3 *	7-9	
A	LU-A-33 803 (COLAS) ---	24-26	
A	DE-U-93 01 820 (WEHA) ---	27	
A	DE-A-22 57 613 (SCHLECHT) ---		
A	DE-A-33 40 603 (KLEINHOLZ) ---		
A	DE-U-83 37 103 (BHS) ---		
A	US-A-2 754 067 (KLUGH) ---	10-13, 15, 18	B28C B01F B29C B02C
A	US-A-2 351 870 (NEWHOUSE) ---	13, 20	
A	FR-A-1 085 845 (BARGERRO) ---	17	
A	DE-A-30 09 332 (ITO) * Abbildung 26 *	10	
A	EP-A-0 157 454 (WIENER HOLDING) ---		
A	US-A-4 813 784 (MUSIL) ---		
		-/--	
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 20. Oktober 1995	Prüfer Peeters, S
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer andern Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur			

EPO FORM 1503 01.82 (POMC03)



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 94 71 0013

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.6)
A	FR-A-2 603 819 (STEIN) -----		
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.6)
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 20. Oktober 1995	Prüfer Peeters, S
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	

EPO FORM 1503 03.92 (P04C03)



Europäisches
Patentamt

GEBÜHRENPFLICHTIGE PATENTANSPRÜCHE

Die vorliegende europäische Patentanmeldung enthielt bei ihrer Einreichung mehr als zehn Patentansprüche.

- ☐ Alle Anspruchsgebühren wurden innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.
- ☐ Nur ein Teil der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die ersten zehn sowie für jene Patentansprüche erstellt für die Anspruchsgebühren entrichtet wurden.
- nämlich Patentansprüche:
- ☐ Keine der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die ersten zehn Patentansprüche erstellt.

MANGELNDE EINHEITLICHKEIT DER ERFINDUNG

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung; sie enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen,

nämlich:

- siehe Blatt B

- ☒ Alle weiteren Recherchegebühren wurden innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.
- ☐ Nur ein Teil der weiteren Recherchegebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf Erfindungen beziehen, für die Recherchegebühren entrichtet worden sind.
- nämlich Patentansprüche:
- ☐ Keine der weiteren Recherchegebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf die zuerst in den Patentansprüchen erwähnte Erfindung beziehen.

nämlich Patentansprüche:



Europäisches
Patentamt

EP 94 71 0013 -B-

MANGELNDE EINHEITLICHKEIT DER ERFINDUNG

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung; sie enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

1. Patentansprüche 1-9, 23-29 : Aufbau eines Mischers.
2. Patentansprüche 10-22 : Misch- und Mahlvorrichtung.